



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 07 / 2003

04. Juli 2003

25. Jahrgang

## Schöne Ferien!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

Ende Juli beginnen in Bayern die Schulferien und damit für viele von uns die Urlaubszeit. Deshalb freuen wir uns jetzt auf die Ferien.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern - allen Reisenden, Daheimgebliebenen, allen Schülerinnen und Schülern - erholsame Urlaubstage und schöne Ferien!

**Ihr**

**Lothar Birkfeld**

**1. Bürgermeister**

## Betriebsausflug 2003

Der alljährliche Gemeinschaftsausflug der Gemeinde Großhabersdorf findet statt am

**Freitag, dem 11. Juli 2003**

Das Rathaus, der Bauhof und die Kläranlage der Gemeinde sind deshalb an diesem Tag nicht geöffnet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Gemeinde Großhabersdorf**

**Lothar Birkfeld**

**1. Bürgermeister**

## Verpachtung von landwirtschaftlichen Grundstücken

Die Gemeinde Großhabersdorf verpachtet ab 01.11.2003 folgende Grundstücke:

- a) Fl.Nr. 64/Teilfläche, Gemarkung Unterschlaubach (ca. 0,1750 ha)  
Lage und Kulturart: Langwasenfeld, Wiese
- b) Fl.Nr. 432/Teilfläche, Gemarkung Unterschlaubach (ca. 0,2630 ha)  
Lage und Kulturart: Schwarzenbach, Wiese

Ihre Bewerbung für das jeweilige Grundstück wollen Sie bitte mit Angabe des Pachtgebotes schriftlich bis 25.07.2003 an die Gemeinde Großhabersdorf einreichen.

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **03. Juli 2003** und am **24. Juli 2003**,

jeweils um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

## 10 Jahre Swieciechowa - Großhabersdorf

Seit nunmehr 10 Jahren pflegen wir partnerschaftliche Beziehungen mit Swieciechowa. Um dieses Jubiläum zu feiern besuchten Großhabersdorfer Bürgerinnen und Bürger vom 01. bis 04. Mai 2003 die Partnergemeinde in Polen. Gemeinsam mit einer Abordnung aus unserer französischen Partnergemeinde Aix sur Vienne konnten wir dieses Fest mit unseren polnischen Freunden begehen.

Neben vielen offiziellen Tagungen der einzelnen Komitees blieb noch viel Zeit um bestehende Kontakte zu vertiefen oder aber neue Freundschaften mit den Bürgerinnen und Bürgern aus Swieciechowa aufzubauen.



Höhepunkte der Reise waren sicherlich die Enthüllung der Partnerschaftstafel und die Pflanzung der Partnerschaftsbäume auf dem Platz vor dem Gemeindesaal der Gemeinde Swieciechowa. Auch hinterließ der Ausflug nach Wroclaw (Breslau) mit dem Besuch des Panoramas und der Altstadtbesichtigung tiefe Eindrücke bei den Teilnehmern.



Zur Erinnerung an die erste polnische Konstitution begingen die drei Gemeinden am Samstag, dem 03. Mai einen ökumenischen Gottesdienst und Abordnungen der Gemeinden legten anschließend am Marktplatz Blumen zum Gedenken nieder.

„Dank des Engagements vieler Menschen aus jeweils ganz unterschiedlichen Kreisen, die die Partnerschaft zwischen Swieciechowa, Aix sur Vienne und Großhabersdorf zur ihrer ureigenen Sache gemacht haben, ist hier in den vergangenen Jahren viel erreicht worden. So viel, dass Freundschaften zwischen Menschen aus unseren Gemeinden uns heute als die selbstverständlichste Sache der Welt vorkommen.

Aufgeschlossenheit und Toleranz sind umso wichtiger, je mehr Europa, je mehr die ganze Welt zusammenwächst. Gemeindepartnerschaften sind ein ideales Forum, das Aufeinanderzugehen auch selbst zu erleben und sogar mitzugestalten. Unsere Partnerschaften bieten die Chance, sich zu engagieren und ein Stück weit an der globalen Verständigung mitzuarbeiten. Und sie bieten die Chance, viel Neues kennen zu lernen und neue Freunde zu gewinnen.

Wir wollen auch weiterhin unser Möglichstes tun, damit das auch so bleibt.“

Mit diesen Worten durfte ich mich am Abschiedsabend bei allen die mir bei der Reisevorbereitung und auch während der einzelnen Veranstaltungen hilfreich zur Seite standen, bei den Reiseteilnehmern selbst und ganz besonders bei den polnischen Gastfamilien und den offiziellen Vertretern der Partnergemeinden herzlich für erlebte Partnerschaft an diesen Tagen bedanken.



**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## Internationales Treffen der Partnergemeinden aus dem Limousin

Mit einem „Europäischen Markt“ und einem großen Galaabend in der **Stadt Brive-La-Gaillarde** beging das Limousin seine 20-jährige Partnerschaft mit Mittelfranken. Der Partnerschaftsausschuss des Gemeinderates beschloss bereits vor einem Jahr, dass auch Großhabersdorf - wir unterhalten schließlich die älteste Gemeindepартnerschaft aus Mittelfranken in dieser Region - sich an dieser Feier beteiligt.

Vom **Freitag, 06. Juni bis Sonntag, 08. Juni 2003** boten wir unsere mitgebrachten Produkte bei hochsommerlichen Temperaturen im Zelt des „Europäischen Marktes“ am gemeinsamen Stand der Partnergemeinden **Aixe sur Vienne, Swieciechowa und Großhabersdorf** feil.

Baumkuchen, Schneeballen und Lebkuchen (im Sommer!), Weißer Pressack, Leberwurst und Bratwurst in Dosen, Tonwaren und die Präsentation der Gemeinde Großhabersdorf mittels CD und Beamer fanden bei den Besuchern schnellen Absatz und große Beachtung. Für das zur Verfügung stellen der o. g. Waren darf ich mich auch auf diesem Weg nochmals recht herzlich bei der **Bäckerei Streicher, Großhabersdorf, der Direktvermarktung Städtner, Fernabrünst und der Töpferei Lins aus Unterschlausersbach** bedanken.



Partnerstände aus ganz Europa und darüber hinaus verliehen dem Partnerschaftstreffen und der Stadt Brive-La-Gaillarde an diesen Tagen ein einzigartiges Flair.



Der Präsident des Partnerschaftsausschusses der Region Limousin und 2. Bürgermeister in Aixe sur Vienne, **Jean-Pierre Salesses und sein Komitee**, ist für die hervorragende Organisation der Vielzahl von Veranstaltungen und Tagungen, die während des Treffens abgehalten wurden, zu beglückwünschen. Eine sicherlich nicht ganz einfache Aufgabe. Den Beteiligten bleiben diese internationalen Tage, die unter dem Motto standen „**Auf dem Weg, der zu Freunden führt, darf kein Gras wachsen!**“ bestimmt dauerhaft und in freudiger Erinnerung.

(Das Bild zeigt v.l.n.r. Bürgermeister Lothar Birkfeld, Ministerin für europäische Angelegenheiten, Frau Noelle Lenoir und den Bürgermeister von Aixe sur Vienne, Herrn Daniel Nouaille.)

Mein Dank gilt dem Geschäftsleiter der Gemeinde Großhabersdorf, **Herrn Seischab** für die umfangreichen Arbeiten vor und während der Tage in Brive. Besonders bei der Angestellten, **Frau Rohr** möchte ich mich dafür bedanken, dass sie auf Grund mehrerer Absagen sehr kurzfristig an dem Partnerschaftstreffen teilnahm. Zusammen mit meiner Frau organisierte sie den Verkaufsstand. Bei 45° Celsius und mehr im Zelt eine sehr schweißtreibende, aber durch die Vielzahl der Begegnung mit anderen Nationalitäten und Bürgerinnen und Bürgern aus dem Limousin und Mittelfranken, doch auch sehr angenehme und zum Teil lustige Angelegenheit.

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## Edeka aktiv markt Hofmann eröffnet

Zur Eröffnung des neuen Edeka-Marktes konnte ich Herrn Hofmann zu seiner Initiative beglückwünschen und ihm zur Ausgestaltung des neuen Marktes gratulieren. Zugleich verband ich damit die Hoffnung, dass mit dem neuen Geschäft die Lebensqualität in Großhabersdorf erhöht werden konnte. Uns allen, den politisch Verantwortlichen wie auch dem Gewerbe, ist viel daran gelegen, uns allen hier



am Ort unser Auskommen zu ermöglichen. So hat der Großhabersdorfer Gemeinderat und die Verwaltung vom ersten Tag an uneingeschränkt hinter dem Projekt gestanden. Das von der Idee bis zur Vollendung doch etliche Zeit ins Land gegangen ist und das aus dem, von den Bürgerinnen und Bürgern, so oft gewünschten zweiten Supermarkt letztendlich nichts wurde, lag ganz bestimmt nicht an der Gemeinde.

In seiner Eröffnungsrede versprach Herr Hofmann, dass er sich darum bemühen möchte, dass kein Großhabersdorfer mehr in Nachbargemeinden zum Einkaufen fahren muss. Dies kann nur als ein gutes Ohmen für die Zukunft gewertet werden.

Ich wünsche Herrn Hofmann, seiner Familie und den Angestellten einen guten Start, viele zufriedene Kundinnen und Kunden und damit auch den verdienten langfristigen Erfolg.

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## Bekanntmachung

**Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Ortsabrundungssatzung „Vogtsreichenbacher Straße“ der Gemeinde Großhabersdorf -  
Bekanntmachung gemäß § 34 Abs. 5 Satz 4 i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB**

Der Gemeinderat Großhabersdorf hat in seiner Sitzung am 04.06.2003 die Ortsabrundungssatzung „Vogtsreichenbacher Straße“ zur Satzung beschlossen.

Die Ortsabrundungssatzung mit der Begründung und dem Planblatt können im Rathaus Großhabersdorf - Nebengebäude -, Nürnberger Str. 6 a, 1. OG, 90613 Großhabersdorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Jedermann kann über den Inhalt der Ortsabrundungssatzung auch Auskunft verlangen.

**Mit der Bekanntmachung an den Anschlagtafeln tritt die Ortsabrundungssatzung „Vogtsreichenbacher Straße“ in Kraft.**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 u. 2 des BauGB mit seinen Verfahrens- und Formvorschriften dann unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Großhabersdorf geltend gemacht worden ist.

Mängel der Abwägung sind ebenfalls unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 7 Jahren seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Großhabersdorf geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 47 Abs. 3 Satz 1 u. 2, Abs. 4 des BauGB über die Entschädigung von den durch die Ortsabrundungssatzung eintretenden Vermögensnachteilen sowie die Fälligkeiten des Erlöschens entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

## Telefonnummern der Gemeinde

Die Telefonnummern der Gemeinde haben sich in den letzten beiden Jahren wesentlich geändert. Leider hat die Deutsche Telekom AG bei der Neuerscheinung des Telefonbuches für die Region „73“, Jahrgang 2003/2004, die Änderungen nicht richtig übernommen. Deshalb dürfen wir die gültigen Telefonnummern der Gemeinde nochmals veröffentlichen:

- Rathaus Großhabersdorf 99 839 -0  
 Telefax 99 839 -40

- **Durchwahlnummern:**

Name	Aufgabengebiet	Telefon / Email
Bürgermeister		- 16 buergermeister@grosshabersdorf.de
Herr Blödel	Standesamt, Gewerbeamt, Mitteilungsblatt	- 15 ingo_bloedel@grosshabersdorf.de
Frau Florian	Verbrauchsgebühren, Hundesteuer	- 23 florian@grosshabersdorf.de
Frau Geipel	Hauptamt	- 17 geipel@grosshabersdorf.de
Herr Kleemann	Wasserwart	- 19 Handy: 0170 / 79 19 352
Frau Kunze	Kämmerei	- 24 kunze@grosshabersdorf.de
Frau Rohr	Bauamt	- 26 rohr@grosshabersdorf.de
Frau Schwarz	Einwohnermeldeamt	- 11 schwarz@grosshabersdorf.de
Herr Seischab	Geschäftsleiter	- 18 seischab@grosshabersdorf.de
Frau Wießner	Renten- und Sozialamt	- 12 wiessner@grosshabersdorf.de
Frau Wurm	Kasse	- 22 wurm@grosshabersdorf.de

- Bauhof 99 88 17

Name	Handy:
Herr Dürschinger	0170 / 79 19 357
Herr Kriegbaum	0170 / 79 19 358
Herr Wolf	0170 / 79 19 359

- Kläranlage 1330

Name	Handy:
Herr Retter	0170 / 79 19 354
Herr Zenn	0170 / 79 19 355

- Rangauhaus 817
- Feuerwehrhaus (kein Notruf!) 998815

Die Deutsche Telekom wurde gebeten, in den folgenden Telefonbüchern die gültigen Telefonnummern abzudrucken.

## **Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 04.06.2003**

### **Sachstand Auflösung Wasserverband Wendsdorf**

Der Gemeinderat wurde informiert, dass auf Grund einer Anfrage, im Rahmen der Bürgerversammlung Wendsdorf, beim Landratsamt Fürth der Stand der Auflösung des Wasserverbandes abgefragt wurde. Das Landratsamt hat mitgeteilt, dass zur Auflösung nur noch ein formeller Bescheid erlassen werden muss.

### **Sanierung der Dacheindeckung am Schulhaus Großhabersdorf**

Für die Sanierung der nördlichen Dachseite am Hauptgebäude des Schulhauses wurde der Auftrag an die Firma Gerhard Fichtelmann zu einem Angebotspreis von 34.731,00 € inkl. MwSt erteilt.

### **Vergabe des Auftrages für Materiallieferungen am Bürgerhaus Vincenzenbronn**

Der Auftrag für die Materiallieferungen wurden an die Firma Knörr, Großhabersdorf, zu einem Angebotspreis von 38.392,54 € inkl. MwSt erteilt.

### **Errichtung einer Photovoltaikanlage am Schulgebäude**

Dem Vertrag mit der Firma N-ERGIE, Nürnberg, zur Bereitstellung der Dachfläche am ersten Anbau der Schule wurde zugestimmt. Die Dachfläche wird von der Fa. N-ERGIE genutzt, um eine Photovoltaikanlage zu errichten.

### **Pflanzmaßnahmen am Martin-Gugel-Platz**

In Anerkennung der Arbeiten des Ortsvereines Unterschlaubach werden von der Gemeinde die Kosten für die Pflanzmaßnahmen am Martin-Gugel-Platz in Unterschlaubach übernommen.

### **Ortsabrundungssatzung „Vogtsreichenbacher Straße“**

Nachdem im Rahmen der öffentlichen Auslegung der Satzung keine Einwendungen erhoben wurden, hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Ortsabrundungssatzung in Kraft treten soll.

### **Billigung des Erschließungsvertrages für das Baugebiet „Am Röthlein“**

Der Gemeinderat hat dem Erschließungsvertrag zwischen der Sparkasse Fürth und der Gemeinde zur Erstellung der Erschließung des Baugebietes „Am Röthlein“ beschlossen. Im Vertrag ist vorgesehen, dass sämtliche Erschließungsmaßnahmen im Baugebiet von der Sparkasse getragen werden.

### **Ersatzbeschaffungen für die Feuerwehr**

Nachdem im Haushaltsplan 2003 keine Ausgaben vorgesehen sind, wird für die defekte Pumpe der FFW Vincenzenbronn derzeit kein Ersatz angeschafft. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass 2004 eine entsprechende Pumpe gekauft werden soll.

Für den VW-Bus der FFW Großhabersdorf wird von der Fa. BESICO, Zirndorf, ein gebrauchter Ford Transit gekauft.

## **Redaktionsschluß**

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **01. August 2003**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **18. Juli 2003**.

## 40 Jahre MSC Großhabersdorf

Der Motorsportclub Großhabersdorf bildet seit nunmehr 40 Jahren Heimat für seine Mitglieder. Sie alle freuen sich über das stolze Jubiläum ihres Vereines. Sie alle haben - jeder auf seine Weise - dazu beigetragen, dass der Verein einen so erfreulichen Geburtstag feiern konnte.

Bei einem Ehrenabend, untermalt von den „Habersdorfer Sängern und Musikanten“, konnte ich den Verantwortlichen und Mitgliedern des MSC zum Geburtstag gratulieren. Weitere Gratulanten waren u.a. Herr Hermann Greiner, 1. Vorsitzender der Landesgruppe Nordbayern im DMV und der Vertreter des Bayerischen Landessportverbandes, Herr Michael Blank.

Einer der Höhepunkte der Veranstaltung war die Ehrung der Gründungsmitglieder: Das waren auf dem Bild links vom 2. Vorstand Hans Hockl und rechts vom 1. Vorstand Roland Hellmuth eingerahmt:



**Georg Hofmann, Helmut Roth, Paul Hagen, Hans Behringer, Herbert Traber, Leonhard Weber, und Nikolaus Roth.** Auf dem Bild fehlen: **Helmut Heidelberger** (im Urlaub) und **Georg Kuhlmann** (bereits verstorben).

Auch die übrigen „Vierziger“, die ebenfalls im Laufe des Jahres 1963 dem MSC beigetreten waren, wurden mit der Ehrennadel in Gold für ihre Vereinstreue geehrt: **Kurt Breidenstein, Andreas Hofmann, Georg Knöllinger, Helmut Porlein, Günter Rupprecht, Andreas Scheuber, Albert Schober, Erwin Schober, Eberhard Seul und Otto Wolf.**

Der langjährige Vorsitzende und nunmehr Ehrenvorsitzendes des Vereins, **Jürgen Wenning**, hielt die Laudatio und wusste viel Ernstes und ebenso viel Heiteres aus der Geschichte des MSC Großhabersdorf zu berichten.

Der MSC kann für sich in Anspruch nehmen, sich äußerst engagiert für seine Belange eingesetzt zu haben. Überregionale Beachtung fanden die vom MSC organisierten Rallyes und die Sternfahrten der Tourensportler. Auch an dieser Stelle nochmals ein großer Dank für die Ausrichtung der internationalen Sternfahrt in unsere Partnergemeinde Swieciechowa im Oktober 2001.

Mit der Fahrradabteilung hat sich der MSC ein beachtliches weiteres Standbein geschaffen. Die Erfolge in dieser Abteilung lassen aufhorchen. So konnte mit der Ausrichtung der **Deutschen Meisterschaft im Mountainbike - Trial am 28. und 29. Juni 2003** eine weitere überregional bedeutsame Veranstaltung nach Großhabersdorf geholt werden.

Der MSC Großhabersdorf war sich seiner großen Verantwortung, auch über den Motorsport hinaus, stets bewusst. Er hat seine Arbeit immer auch als Dienst an der Gemeinschaft gesehen. Mit meiner herzlichen Gratulation zum Jubiläum verbinde ich deshalb den besonderen Dank für das verdienstvolle Wirken. Ich wünsche dem Club für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## **Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 04.06.2003**

### **Sachstand Auflösung Wasserverband Wendsdorf**

Der Gemeinderat wurde informiert, dass auf Grund einer Anfrage, im Rahmen der Bürgerversammlung Wendsdorf, beim Landratsamt Fürth der Stand der Auflösung des Wasserverbandes abgefragt wurde. Das Landratsamt hat mitgeteilt, dass zur Auflösung nur noch ein formeller Bescheid erlassen werden muss.

### **Sanierung der Dacheindeckung am Schulhaus Großhabersdorf**

Für die Sanierung der nördlichen Dachseite am Hauptgebäude des Schulhauses wurde der Auftrag an die Firma Gerhard Fichtelmann zu einem Angebotspreis von 34.731,00 € inkl. MwSt erteilt.

### **Vergabe des Auftrages für Materiallieferungen am Bürgerhaus Vincenzenbronn**

Der Auftrag für die Materiallieferungen wurden an die Firma Knörr, Großhabersdorf, zu einem Angebotspreis von 38.392,54 € inkl. MwSt erteilt.

### **Errichtung einer Photovoltaikanlage am Schulgebäude**

Dem Vertrag mit der Firma N-ERGIE, Nürnberg, zur Bereitstellung der Dachfläche am ersten Anbau der Schule wurde zugestimmt. Die Dachfläche wird von der Fa. N-ERGIE genutzt, um eine Photovoltaikanlage zu errichten.

### **Pflanzmaßnahmen am Martin-Gugel-Platz**

In Anerkennung der Arbeiten des Ortsvereines Unterschlaubach werden von der Gemeinde die Kosten für die Pflanzmaßnahmen am Martin-Gugel-Platz in Unterschlaubach übernommen.

### **Ortsabrundungssatzung „Vogtsreichenbacher Straße“**

Nachdem im Rahmen der öffentlichen Auslegung der Satzung keine Einwendungen erhoben wurden, hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Ortsabrundungssatzung in Kraft treten soll.

### **Billigung des Erschließungsvertrages für das Baugebiet „Am Röthlein“**

Der Gemeinderat hat dem Erschließungsvertrag zwischen der Sparkasse Fürth und der Gemeinde zur Erstellung der Erschließung des Baugebietes „Am Röthlein“ beschlossen. Im Vertrag ist vorgesehen, dass sämtliche Erschließungsmaßnahmen im Baugebiet von der Sparkasse getragen werden.

### **Ersatzbeschaffungen für die Feuerwehr**

Nachdem im Haushaltsplan 2003 keine Ausgaben vorgesehen sind, wird für die defekte Pumpe der FFW Vincenzenbronn derzeit kein Ersatz angeschafft. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass 2004 eine entsprechende Pumpe gekauft werden soll.

Für den VW-Bus der FFW Großhabersdorf wird von der Fa. BESICO, Zirndorf, ein gebrauchter Ford Transit gekauft.

## **Redaktionsschluß**

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **01. August 2003**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **18. Juli 2003**.

# Schulfest

Am Samstag, dem 24. Mai 2003 fand in den Räumen und im Schulhof der Grund- und Hauptschule Großhabersdorf das diesjährige Schulfest unter dem Motto „Kunst in der Schule“ statt.

Der Schulleiter, Rektor Kehr, verwies in der Begrüßung nicht ohne Stolz auf die unerwartet vielen Künstler unter den Schülerinnen und Schülern aller 9 Jahrgangsstufen, die zusammen mit den Lehrkräften viel Arbeit und Engagement in die Vorbereitung der Veranstaltung gesteckt hatten.

Neben einem zauberhaft-kreativen Musiktheater der Schulspielgruppe, einer großartig präsentierten Ausstellung von Textil und Werkstücken der Schüler durch die Fachlehrerinnen sowie einem bühnenreifen Auftritt des Schulchors und der Schulband gab es zahlreiche weitere Höhepunkte in Form von Workshops, Tanzdarbietungen, Vorführungen u.v.a.m. Die vielfältigen künstlerischen Angebote wurden erfreulich rege



und äußerst interessiert von den zahlreichen Besuchern angenommen und es herrschte - nicht zuletzt dank eines Prachtwetters - eine großartige Stimmung. Auch außerschulische Mitwirkende trugen mit ihren Ideen dazu bei; neben privaten Künstlern nahmen auch der CVJM, der Skiclub sowie die Jugendfeuerwehr aktiv teil.

Als leitender Vertreter der LBS als Schulsponsor überreichte Herr Kohler dem 1. Bürgermeister, Herrn Birkfeld, einen Scheck in Höhe von 500,- € zur finanziellen Beteiligung bei anstehenden Renovierungsmaßnahmen im Schulgebäude.

Der Elternbeirat veranstaltete unter der Vorsitzenden Frau Ruff eine attraktive Tombola und bewirtete die Gäste, so dass - auch durch unzählige Sachspenden von Eltern u.a. - am Ende ein erklecklicher Gewinn übrig blieb, der - wie auch in den Jahren vorher - ausschließlich der Schule zugute kommen soll.

Am Schluss dieses ereignisreichen Tages war man sich einig, dass die gelungene Veranstaltung gewiss als kultureller Höhepunkt des Schuljahres gelten darf.

**Grund- und Hauptschule Großhabersdorf**

**Norbert Kehr**  
**Rektor**

## Neu gegründete Jugendrotkreuzgruppe „Glühwürmchen“ aus Großhabersdorf erkämpft sich beim Kreiswettbewerb den 1. Platz

Jugendrotkreuz-Gruppen aus dem gesamten Kreisverband Fürth traten in Stein in der Grundschule beim Kreiswettbewerb an.



Auf einen 7 km langen Parcours rund um Stein mussten von den Jugendrotkreuzlern an 10 Stationen Aufgaben aus den verschiedensten Bereichen gelöst werden. Im „Rot-Kreuz Wissen“ musste unter anderen die Frage beantwortet werden, welche Rot-Kreuz Gemeinschaften es gibt, zum Thema Bausteine Europas mussten die 12 Länder genannt werden, bei denen seit 2002 der Euro als gesetzliches Zahlungsmittel gilt. Im musischen Bereich galt es innerhalb von 30 Minuten ein Stegreifspiel einzuüben, zum Thema: „Stellt der Jury auf singende, schauspielerische oder pantomimische Weise ein

südeuropäisches Land dar, ohne den Namen des Landes zu erwähnen.

Unsere Großhabersdorfer spielten ein Partnertreffen mit Frankreich „wie aus dem richtigen Leben“, die Schiedsrichter amüsierten sich köstlich und errieten natürlich, dass es Frankreich war. Im kreativen Teil waren sie aufgefordert, eine europäische Fahne zu entwerfen. Auch dies gelang mit Bravour, die Fahne ziert nun den Gruppenraum im Mehrzweckgebäude. Auch die Aufgabe der Verkehrserziehung konnte gut gelöst werden, unter anderem auch deswegen, da einige Teilnehmer erst kurz vorher ihre Fahrradprüfung gemacht hatten.

Natürlich wurden auch Fragen zur Ersten Hilfe gestellt, wie z.B. „Nennt die Gefahren, die bei einer Wunde drohen“ oder „Warum werden bei einer Augenverletzung beide Augen verbunden?“. Diese Fragen wurden locker gelöst, nur vor der Erste-Hilfe-Praxis waren die frisch gebackenen Sanitäter etwas aufgeregt. Es war schließlich das erste Mal, dass sie eine realistische Unfallsituation mit zwei Personen, die schwere Verletzungen aufwiesen, zu versorgen hatten. Ganz professionell setzten sie jedoch einen Notruf mit den 5 W's ab und nach anfänglicher Aufregung versorgten sie die Verletzten mit viel Hingabe. Ihre **Gruppenleiterin Sonja Scheumann** durfte schwitzend zusehen und hätte am liebsten mitgeholfen, danach war sie sehr stolz auf **Katrin Pickl** die als Gruppenführerin agierte, auf **Lisa Spath**, **Patricia Kohler** und **Johannes Pickl** sowie **Jessica Reitzammer** als Ersatzmann.



Die zweite gestartete Gruppe, die bei den Großen den kompletten Erste-Hilfe Leitfaden als Aufgabe hatte, erreichte auf Anhieb den 9. Platz, was gemessen an der kurzen Vorbereitungszeit ein sehr gutes Ergebnis darstellt. Diese Gruppe wurde gestellt von **Franziska Kohler**, **Julia Scheumann**, **Eva Dinkelbach**, **Katrin Landwehr**, **Stefanie Hüttner** nebst Gruppenleiter **Dietmar Voigt**.

Die Erste-Hilfe Ausbildung der Gruppen wird durchgeführt von den Erste-Hilfe Ausbildern Waldemar Westphal und Dietmar Voigt.

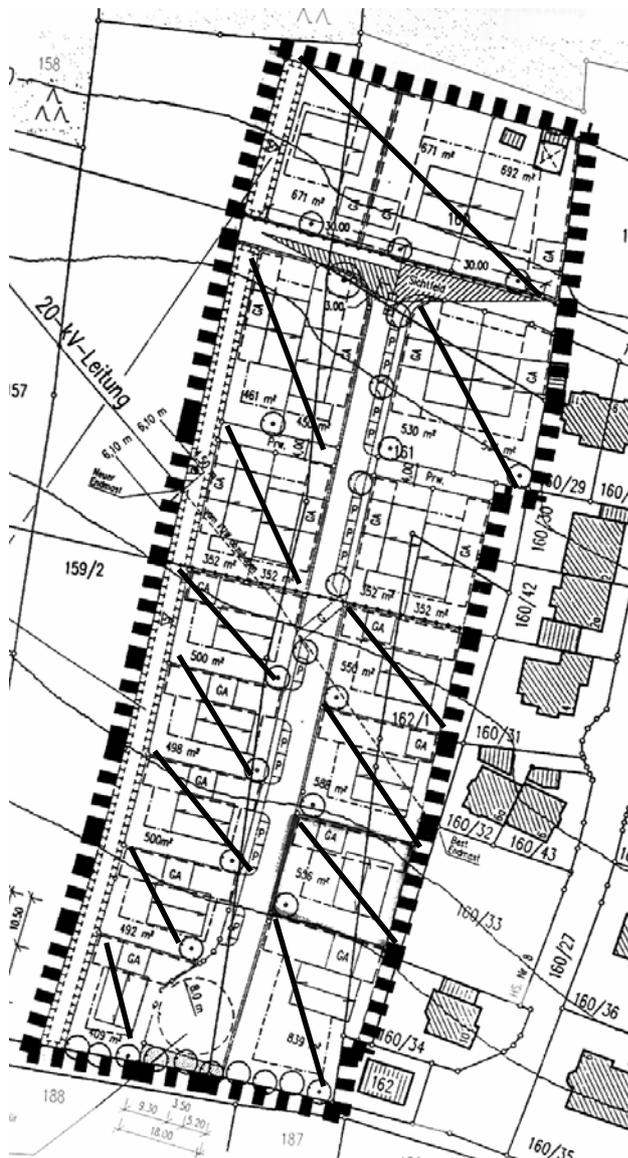
Alle interessierten Jugendlichen sind eingeladen, die Gruppenstunden zu besuchen. Diese finden jeweils Montags von

18.00 bis 19.15 Uhr im Mehrzweckgebäude statt:

- die „Bambinis“ ab 6 Jahre mit Carmen Glauber und Stefan Frank
- die „Glühwürmchen“ ab 9 Jahre mit Sonja Scheumann und Markus Voigt
- die „Bärenbande“ mit Dietmar Voigt, Sandra Frank und Michael Scheumann

Weitere Infos und Bilder unter [www.brk-grosshabersdorf.de](http://www.brk-grosshabersdorf.de)

## Baugrundstücke der Gemeinde Großhabersdorf



Die Gemeinde hat im Baugebiet „Zimmetleite II“ noch ein Baugrundstück zur Verfügung. Das Grundstück weist eine Größe von 819,0 m<sup>2</sup> auf. Es kann mit einem Einzel- oder Doppelhaus bebaut werden. Der Bauplatz kostet 100,00 €/m<sup>2</sup> zuzüglich einer Erschließungskostenvorausleistung in Höhe von 36,00 €/m<sup>2</sup>.

Weiterhin steht der Gemeinde in der Hafnerleite ein Baugrundstück mit einer Größe von 1200 m<sup>2</sup> zum Verkauf zur Verfügung. Es handelt sich hierbei um ein Hinterliegergrundstück mit Südhanglage. Eine Bebauung des Grundstückes mit einem Einzel- oder Doppelhaus ist möglich. Der Preis beträgt 163,60 €/m<sup>2</sup> inkl. der Erschließungskosten.

In der Ansbacher Straße veräußert die Gemeinde ein Grundstück zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses.

Für weitere Informationen zu den Grundstücken steht Ihnen Herr Seischab (Tel. 99839-18) gerne zur Verfügung.

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am 08. Juli 2003

um 14.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

**Öffentliche Sitzung des  
Partnerschaftsausschusses**

am **09. Juli 2003**

um 18.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

**Öffentliche Sitzung des  
VHS - ausschusses**

am **24. Juli 2003**

um 18.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

**Wahlhelfer zur Landtags- und Bezirkstagswahl 2003**

Am 21. September 2003 wird der Landtag und der Bezirkstag neu gewählt. Es ist diesmal vorgesehen, dass ein Wahllokal mehr eingerichtet wird. Daher werden

- für den Kernort Großhabersdorf, Hornsegen und Schwaighausen in der Schule drei Wahllokale,
- für Fernabrünst, Wendsdorf und Vincenzenbronn im Gasthaus „Zur Linde“, Fernabrünst, ein Wahllokal,
- für Oberreichenbach und Unterschlaubach im Gasthaus „Schwarzer Bock“, Unterschlaubach, ein Wahllokal und
- im Rathaus ein Briefwahllokal

eingerichtet werden.

Die Gemeinde benötigt deshalb über 50 Wahlhelfer. Interessierte Bürger, die als Wahlhelfer tätig werden wollen, können sich daher im Rathaus Großhabersdorf, bei Frau Schwarz (Tel. 99 839 – 11) oder Herrn Seischab (Tel. 99 839 – 18), melden.

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**